



Montageanleitung Kabelhalter

1. Für eine maximal freihängende Kabellänge wird der Halter so hoch wie möglich montiert. Dabei ist auf eine gute Zugänglichkeit für die Hände des Personals zu achten.



Bei Auswahl der Montageposition sollte darauf geachtet werden, dass das Personal beim Bettentransport durch das herunterhängende Kabel nicht gestört ist, z.B. an den Füßen. Dementsprechend die Montageposition wählen, z.B. rechts an der Kopfplatte, zwei Schlaufen statt einer verwenden etc.

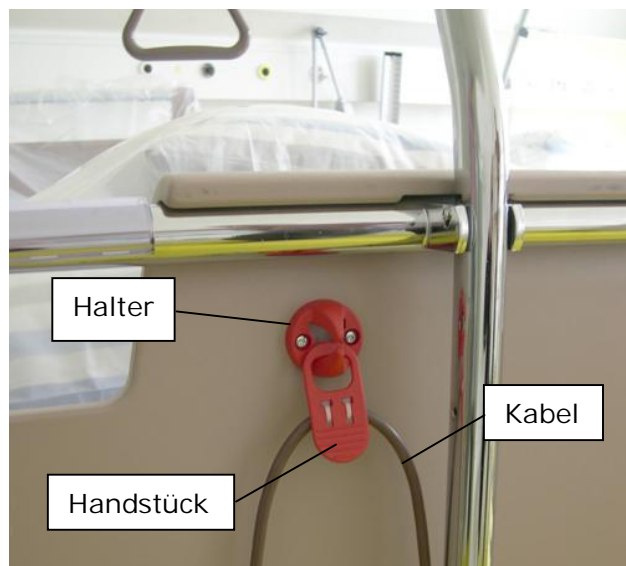


Schrauben nicht zu fest anziehen!
Nur Flachkopfschrauben verwenden!
Senkkopfschrauben können den Kunststoff sprengen!

Die mitgelieferten SPAX-Schrauben M4x20 ragen ca. 13mm aus dem Halter heraus, sodass die Montageplatte eine Mindestdicke von ca. 15mm aufweisen sollte. Andernfalls sind kürzere Schrauben oder Unterlagscheiben zu verwenden.

Bei den Kabelbindern ist zu beachten, dass in sehr lichtintensiven Umgebungen der Einsatz von schwarzen (UV-beständigen) Typen in Erwägung gezogen werden muss.

Schrauben-Lieferant z.B.:
Bossard, Zug (<https://shop.bossard.com/>)
Schraubentyp: BN 14340 (Spax, M4x20, Flachkopf, Torx)



2. Im nächsten Schritt wird das Handstück eingehängt. Die Kabel-Montageposition lässt sich ermitteln, indem das Kabel probeweise an das Handstück gehalten wird. Dabei soll der herunterhängende Stecker einen Abstand von mindestens 5cm zum Boden einhalten. Diese Montageposition wird am Kabel markiert.

3. Die Kabelbinder werden zur Hälfte ins Handstück eingefädelt. Der Kopfteil der Kabelbinder kommt in die Buchten zu liegen. Anschliessend wird das Kabel eingelegt und die Kabelbinder geschlossen.





Montageanleitung Kabelhalter

Die überstehenden Enden werden knapp abgeschnitten. Auf einen straffen Sitz der Kabelbinder achten!

Kabelbinder-Kopf in Bucht eindrücken



Chemische Beständigkeit

Verwendeter Kunststoff: PBT + 30% GF

beständig:

- Ethylalkohol
- Ammoniak, wässrig
- Benzin
- Ethylether
- Fruchtsaft
- Geschirrspülmittel
- Methanol
- Mineralöl und -fette
- Perchlorethylen
- Seifenlösung, wässrig
- Speiseöle und -fette
- Waschmittellaugen
- Wasser und Salzwasser, kalt

bedingt beständig / unbeständig:

- Aceton
- Benzol
- Dichlormethan
- Essigsäure 10%
- Salz- und Schwefelsäure bis 35%
- Toluol
- Trichlorethylen

